

Stellungnahme zu einem Antrag öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	20.01.2020

Reinigung und Pflege von Reitwegen im Stadtbezirk Rodenkirchen, Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Köln-Rodenkirchen (AN/1282/2019)

Antrag:

Die CDU-Fraktion bittet die Bezirksvertretung um folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zeitnah die im SB 2 Rodenkirchen ausgewiesenen Reitwege, mit Priorität vom Konrader Hof zur Straße am Eifeltor sowie zum Militärring, am Äußeren Grüngürtel entlang in Richtung Verteiler Köln Süd sowie außerdem entlang des Rheinufer zwischen Campingplatz Rodenkirchen und Rheinbogen Weiß zu reinigen und zu pflegen.

Antwort der Verwaltung:

Die Unterhaltung und Instandsetzung von Reitwegen wird seit vielen Jahren aus Mitteln der Reitabgabe (Landesmittel) finanziert. Die Bezirksregierung Köln bewilligt jedoch jährlich nur einen Bruchteil dessen, was seitens des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen beantragt wird.

Im Jahr 2019 hat die Forstverwaltung für die Reitwege „Weißer Bogen/Rodenkirchen“ 44.200 € beantragt, bewilligt wurden 11.000 € (brutto). Für diesen Betrag wurden 5.000 lfm. Bankette gemulcht und 3.000 lfm. Lichtraumprofil freigeschnitten. Dazu wurde ein Reitweg auf einer Länge von 100 lfm. instandgesetzt. Die gesamte Reitweglänge im Weißer Bogen beträgt ca. 6.500m.

Es ist beabsichtigt, dass im nächsten Jahr auch die Reitwege im Bereich des Konrader Hof in Rondorf (Abt. 303 C) erstmalig für die Vergabe der Reitwegemittel angemeldet werden. Dies kann im Engergebnis aber dazu führen, dass für andere Bereiche, z.B. Weißer Bogen oder rechtsrheinisch (Brück/Dünnwald) dann weniger Mittel zur Verfügung stehen.

Im Jahr 2019 hat die Grünunterhaltung für die Reitwegsaniegerung zwischen Robinienweg und Eifelwall 24.500 € beantragt, bewilligt wurden 7.000 € brutto.

Somit ist der Stadtbezirk Rodenkirchen im Verhältnis zum Stadtgebiet Köln sehr gut aufgestellt.

Unabhängig davon werden auf den Reitwegen, die sich auf dem Zuständigkeitsbereich der Forstverwaltung befinden (sog. Forsteinrichtung) und auch auf der Fläche der RheinEnergie, die von hier mitbetreut wird, regelmäßig Verkehrssicherungskontrollen/arbeiten durchgeführt. Der Reitweg Konrader Hof wurde im Juli 2019 von einer beauftragten Firma freigeschnitten. Bei illegalen Müllablagerungen wird die AWB bzw. ein Lohnunternehmer beauftragt. Zuständiger Förster für das Forstrevier linksrheinisch Süd ist Herr Dennis Remiger.

Für die Verkehrsunterhaltung der Abteilung Grünunterhaltung ist Herr Manfred Grieser verantwortlich.